

Baugesuchsformular Kanton St.Gallen

Gemeinde St.Gallen
 Gesuchsteller/in Wohn- und Baugenossenschaft Nestweiher
 Eingang Gemeinde
 BG-Nr. Gemeinde
 BG-Nr. Kanton

Auflage vom
bis

Nur ein vollständig ausgefülltes Gesuch garantiert eine rasche Bearbeitung.

Bezeichnung des Vorhabens: Ersatzneubau Mehrfamilienhaus
 Strasse, Nummer / PLZ / Ort: Altmannstrasse 17, 9012 St.Gallen

Baugesuch

- Ordentliches Verfahren (Art. 138, 139 PBG)
 - Vereinfachtes Verfahren (Art. 140, 141 PBG)
 - Meldeverfahren (Art. 142, 143 PBG)
(nicht zulässig, wenn kant. Verfügungen erforderlich sind)
 - Teilentscheid (Art. 144 PBG)
- Vorbescheid** (Art. 145 PBG)

Grundbuchkreis Centrum
 Grundstück-Nr. C1888
 Baurecht-Nr.
 Versicherungs-Nr.
 Visiere gestellt am 05.11.2025
 Vorbesprechung am 29.09.2022
 mit Janina Schlestein

Gesuchsteller/in / Bauherrschaft

Name/Firma Wohn- und Baugenossenschaft Nestweiher
 Strasse, Nr. Nestweiherstrasse 5
 PLZ, Ort 9012 St. Gallen
 Sachbearbeiter/in Karin Hutter
 Telefon / Fax 078 716 36 95
 E-Mail karinhutter@gmx.ch

Anlagebetreiber/in / Mieter/in

identisch mit Gesuchsteller/in
 Wohn- und Baugenossenschaft Nestweiher
 Nestweiherstrasse 5
 9012 St. Gallen
 Karin Hutter
 078 716 36 95
 karinhutter@gmx.ch

Projektverfasser/in

identisch mit Gesuchsteller/in
 Name/Firma K&L Architekten AG
 Strasse, Nr. Obere Berneckgstrasse 66
 PLZ, Ort 9012 St. Gallen
 Sachbearbeiter/in Flurin Ghilardi
 Telefon / Fax 071 274 03 74
 E-Mail flurin.ghilardi@kl-architekten.ch

Grundeigentümer/in / Bevollmächtigte/r

identisch mit Gesuchsteller/in
 Wohn- und Baugenossenschaft Nestweiher
 Nestweiherstrasse 5
 9012 St. Gallen
 Karin Hutter
 078 716 36 95
 karinhutter@gmx.ch

Rechnungsadresse identisch mit Gesuchsteller/in / Bauherrschaft

Wohn- und Baugenossenschaft Nestweiher Nestweiherstrasse 5 9012 St. Gallen

Art des Vorhabens (Mehrfachnennungen möglich)

- | | | |
|--|---|---|
| <input type="checkbox"/> Neubau | <input type="checkbox"/> Nutzungsänderung | |
| <input type="checkbox"/> Umbau / Erweiterung | Baujahr | <input type="checkbox"/> Terrainveränderung |
| <input type="checkbox"/> Wiederaufbau | | <input type="checkbox"/> Reklame |
| <input checked="" type="checkbox"/> Abbruch | | <input type="checkbox"/> Projektänderung zu BG-Nr. Gde. |
| <input type="checkbox"/> | | |
| <input type="checkbox"/> Neubau oder Umnutzung von Wohnraum, Umnutzung von Hotelbetrieb in Gemeinde mit Zweitwohnungsanteil über 20% (Formular GD1 (Zusatzblatt Zweitwohnung) ausfüllen) | | |

Kurzbeschrieb des Vorhabens/der Projektänderung (bisherige und künftige Nutzung)

Das bestehende, stark sanierungsbedürftige Mehrfamilienhaus wird vollständig zurückgebaut. An gleicher Stelle entsteht ein moderner Neubau mit Tiefgarage, 3 Wohngeschossen und Attika mit insgesamt sieben Wohneinheiten. Das Sockelgeschoss sowie der Treppenhauptskelet werden in massiver Bauweise ausgeführt. Die darüber liegenden Obergeschosse entstehen in nachhaltiger Holzbauweise. Das neue Mehrfamilienhaus ist als Zweispänner organisiert.

Angaben zum Standort des Vorhabens**G1**

2/3

Koordinaten des Bauvorhabens Y 2745346 / x1253175 (Bitte im Format 27yyyyy / 1xxxxxx eintragen)

Grundstückfläche 6'696 m² Niveaupunkt 757 m ü.M.

Zone gemäss Zonenplan W3

Schutzgegenstand

- Natur Landschaft Baudenkmal (Einzelobjekt oder Ensemble)
 Ortsbild Archäologisches Schutzgebiet

 Umgebungsschutz (in unmittelbarer Umgebung eines Schutzgegenstandes (Nachbarparzelle oder in Sichtweite))Grundwasser: Vorhaben liegt im Gewässerschutzbereich A_u A_o im übrigen Bereich üBLieg das Vorhaben in einer Grundwasserschutzzone oder einem -areal? ja neinWenn ja, welche Zone S1 S2 S3 Areal prov. Schutzzzone/Areal

Unterkante Baukörper m ü.M.

Mittlerer Grundwasserstand gemäss Grundwasserkarte m ü.M.

Entsorgungskonzept und SchadstoffermittlungFallen mehr als 200m³ Bauabfälle (Aushub und Abbruch) an? ja nein

Ist der Aushub mit invasiven Neophyten oder sonst wie belastet?

 ja nein

Ist ein Ja angekreuzt, muss ein Entsorgungskonzept beigelegt werden (vgl. Formular GF)

Ist das Grundstück im Kataster der belasteten Standorte eingetragen?

 ja nein

Ist ein Ja angekreuzt, sind die erforderlichen Abklärungen durch eine Altlasten-Fachperson beizulegen

Ist der Standort im Prüfgebiet Bodenverschiebungen verzeichnet und wird

 ja nein

Boden ausserhalb des Standortes entsorgt/verwertet?

Wurde das Bau- bzw. Abbruchobjekt vor 1990 erstellt oder sind

 ja nein

umwelt- oder gesundheitsgefährdende Stoffe (Asbest, PCB, ...) zu erwarten?

Ist ein Ja angekreuzt, muss zusätzlich eine Schadstoffermittlung beigelegt werden.

Naturgefahren: liegt das Vorhaben gemäss Gefahrenkarte im Abklärungsbereich (innerhalb Gefahrenkartenperimeter)?:

- Ja, keine Gefahr (weiss) Ja, Gefahr vorhanden (rot, blau, gelb, gelb/weiss) Nein, Gefahr unbekannt (grün)
 (keine weiteren Angaben erforderlich) (Formular GN Teil 1 ausfüllen) (Formular GN Teil 2 ausfüllen)

Bauweise / Materialangaben

	UG	EG	OG	DG
Aussenwände	Massiv	Holz	Holz	Holz
Innenwände	Massiv	Holz	Holz	Holz
Decken	Massiv	Holz	Holz	Holz
Fenster	Holz-Metall	Holz-Metall	Holz-Metall	Holz-Metall

Fassade, äusserste Schicht (Material, Farbe) Sockel verputzt grau / Holzschalung sägeroh grau-weiss

Dach, äusserste Schicht (Material, Farbe) begrüntes Dach extensiv mit PV Anlage

Energiebezugsfläche m²**Haustechnik**

	Leistung		
Gasfeuerung	<input type="checkbox"/> neu	<input type="checkbox"/> bestehend	kW
Ölfeuerung	<input type="checkbox"/> neu	<input type="checkbox"/> bestehend	kW
Holzfeuerung	<input type="checkbox"/> neu	<input type="checkbox"/> bestehend	kW
Anschluss Fernwärme	<input type="checkbox"/> neu	<input type="checkbox"/> bestehend	kW
Wärmepumpe Luft	<input type="checkbox"/> neu	<input type="checkbox"/> bestehend	kW
Wärmepumpe Erdreich	<input checked="" type="checkbox"/> neu	<input type="checkbox"/> bestehend	26 kW
Wärmepumpe Wasser	<input type="checkbox"/> neu	<input type="checkbox"/> bestehend	kW
Solaranlagen (Wasser)	<input type="checkbox"/> neu	<input type="checkbox"/> bestehend	kW _{th}
Wärmekraftkopplungs-Anlage	<input type="checkbox"/> neu	<input type="checkbox"/> bestehend	kW _{th}
Photovoltaik (Strom)	<input checked="" type="checkbox"/> neu	<input type="checkbox"/> bestehend	8 kW _p

 realisiert mittels Zusammenschluss zum Eigenverbrauch (ZEV) Standort Wechselrichter Ersatzabgabe gestützt auf PV-Ersatzabgabe-Rechner Speicheranlage vorgesehen Reduktion gew. Energiebedarf um mind. 5 kWh/m² EBF geplant (Nachweis in EN-101b)Lüftung neu bestehend ausser BetriebKühlung / Befeuchtung neu bestehend ausser Betrieb

andere:

Entsorgung von verschmutztem Abwasser

- Anschluss an öffentliche Schmutzwasserkanalisation besteht
- Neuanschluss an öffentliche Schmutzwasserkanalisation geplant
- Kleinkläranlagen
- Göllegrube
- Andere Verwertung

Entwässerungssystem

- Mischsystem
- Trennsystem
 - Versickerung
 - Einleitung in Gewässer

Parkierung/Verkehr

	Personenwagen			Lastwagen			Total
	neu	bestehend	Total	neu	bestehend		
Parkplätze im Freien	0	2	2	0	0	0	0
Parkplätze in Sammel-/Tiefgaragen	15	4	19	0	0	0	0
Behindertengerechte Parkplätze (insgesamt)	1	0	1				
Anzahl Wohneinheiten	8	0	8				
Belüftung der Sammel-/Tiefgaragen	<input type="checkbox"/> natürliche Belüftung			<input checked="" type="checkbox"/> mechanische Belüftung			
Veloparkierung	nicht geschützt (im Freien)		4				
	geschützt (in Gebäude)		39				
Durch Vorhaben ausgelöster Mehrverkehr	PW pro Tag			LKW pro Tag			
<input type="checkbox"/> Aussenlärmbelastung durch das Vorhaben							
Wenn ja, Nachweis über die Einhaltung des Vorsorgeprinzips und der Grenzwerte beilegen							
Bauleitung bauer Baumanagement AG							
zuständige Person Marcel Graf				Telefon +41 71 274 20 20 E-Mail mg@bau-er.ch			
Umbauter Raum / Bauvolumen gemäss SIA	5'285 m³			<input type="checkbox"/> SIA 116		<input checked="" type="checkbox"/> SIA 416	

Baubeginn ca. Sommer 2026

Bauvollendung ca. Frühling 2027

Bausumme Fr. (BKP 2 - nur Gebäude)

4'550'000

Übereinstimmungserklärung (bei digitalen Unterlagen)Mit dem Gesuch werden digitale Unterlagen eingereicht: **Ja** **Nein**

Die digitalen Unterlagen sind in einem Abstand von höchstens zwei Tagen zur abgesendeten Post per WebtransferSG oder per E-Mail an die Gemeinde nachzureichen.

Mit der Unterzeichnung dieser Übereinstimmungserklärung bescheinigt der/die Gesuchsteller/in, dass die eingereichte digitale Version des Baugesuchs inkl. Nachlieferungen mit der Papierversion übereinstimmt. Er/Sie nimmt zur Kenntnis, dass festgestellte Abweichungen zwischen physischen Dokumenten und digitalen Dateien zu zusätzlichen Scanningaufwänden für den Kanton führen und dem/der Gesuchsteller/in in Rechnung gestellt werden. Ebenfalls wird zur Kenntnis genommen, dass die digitalen Unterlagen zwingend auf einem Lieferschein aufgelistet werden müssen. Als Lieferschein kann das Formular G1B verwendet werden oder es kann ein separater Lieferschein erstellt werden.

Datum

Unterschriften¹⁾ Falls mit Gesuchsteller/in nicht identisch

Gesuchsteller/in _____

Anlagebetreiber/in / Mieter/in 1) _____

Projektverfasser 1) _____

Grundeigentümer/in / Bevollmächtigte/r 1) _____

Weitere Adressen

Gemeinde
Gesuchsteller/in
BG-Nr. Gemeinde

G1A

Rollen in Bezug auf das Gesuch

Name, Firma

Strasse, Nr.

PLZ, Ort

Sachbearbeiter/in

Telefon/Fax

E-Mail

Name, Firma

Strasse, Nr.

PLZ, Ort

Sachbearbeiter/in

Telefon/Fax

E-Mail

Name, Firma

Strasse, Nr.

PLZ, Ort

Sachbearbeiter/in

Telefon/Fax

E-Mail

Name, Firma

Strasse, Nr.

PLZ, Ort

Sachbearbeiter/in

Telefon/Fax

E-Mail

Name, Firma

Strasse, Nr.

PLZ, Ort

Sachbearbeiter/in

Telefon/Fax

E-Mail

Einzureichende Pläne und Unterlagen

Gemeinde St.Gallen
 Gesuchsteller/in Wohn- und Baugenossenschaft Nestweiher
 BG-Nr. Gemeinde

baubewilligungen@stadt.sg.ch

G1B 1/1

- Situationsplan / Katasterplan
- Grundrisse (inkl. Niveaupunkt. Angabe der Nutzung für jeden Raum; gemäss Wegleitung)
- Umgebungsplan
- Schnitte (u.a. Koten in m ü.M., gewachsenes und gestaltetes Terrain bis Grundstücksgrenze, inkl. Niveaupunkt)
- Fassaden (u.a. gewachsenes und gestaltetes Terrain bis Grundstücksgrenze)
- Nutzungsberechnung
- Brandschutzkonzept (Brandschutznachweis, Brandschutzpläne, QS Verantwortlicher Brandschutz)
- Fotos
- Reklamekonzept
- Zustimmung Unterschreitung Grenzabstand / erweiterte Grenzabstandsverpflichtung
- Energienachweis
- Höhe der Ersatzabgabe für Eigenstromerzeugung (mittels PV-Ersatzabgabe-Rechner erzeugter Ausdruck, unterzeichnet)
- Kopie Vereinbarung Zusammenschluss zum Eigenverbrauch (ZEV)
- Kanalisationspläne 1:100 / 1:200 (mit allfälligen Abwasservorbehandlungs-/und Versickerungsanlagen)
- Versickerungs- bzw. Retentionsnachweis
- Nachweis Abflussbeiwert (GEP)
- Objektschutznachweis Naturgefahren (Formulare und Pläne)
- Erschliessungskonzept mit Sichtweiten gem. VSS-Norm 640 273a
- Verkehrsgutachten
- Lärm- und Schallschutznachweis
- Baugrubenplan
- Entsorgungskonzept (Aushub und Abbruch)
- Standortabklärung (Belastete Standorte)
- Hindernisfreies Bauen – Stellungnahme Procap St.Gallen-Appenzell
- Konstruktionsschnitt und Farb- und Materialkonzept 1:20
- Architekturbeschrieb und Antrag Ausnahmebewilligung
- Baustelleninstallationsplan 1:250
- Visierplan 1:200
- Ermittlung NP durch Vermessungsbüro
- Veloparkplatznachweis
- Gesuch Bewilligung Abwasseranlagen
- Formular für die Meldung für Solaranlagen / Daten PV Anlage
- Unterlagen für die Heizung: Schema und Datenblatt, Haustechnikkonzept
- Schadstoffgutachten
- Geotechnischer Bericht
- Visualisierung
- Modell 1:500
-

Zusätzliche Unterlagen Formular K1 - Gesuch für gewerbliche Bauten und Anlagen

- Lüftungspläne 1:100 / 1:200 oder grösser
- Pläne der Altanlage bei Umbau, Erweiterung und Ersatz
- Löschwasserkonzept (Pläne und Beschreibung)
- ATEX/Ex-Zonenpläne

Zusätzliche Unterlagen Formular K2 - Eingriffe in den Untergrund oder ins Grundwasser

- Grundbuch- und Katasterplanausschnitt mit eingetragenem Anlagestandort sowie der Wasserentnahme und -rückgabe.
- Hydraulisches Schema mit allen Kontroll-, Mess- und Sicherheitseinrichtungen.
- Längenprofil, Situation, Normalprofil (Grabenquerschnitt), Gewässerquerung
- Hydrogeologische Unterlagen bzw. Gutachten mit Kartenauszügen (GSK, GWK, ESK, KbS)
- Umströmungsnachweis (nach Anhang 4 Ziff. 211 Abs. 2 GschV)
- Technischer Bericht zur Anlage mit Betriebskonzept inkl. Wasserbedarfsberechnung
- Situationsplan Erdwärmesonde(n) 1:500 mit Grundriss Gebäude integriert.
- Bestätigung Bohrfirma mit Bohrtermin (einzureichen vor Bohrtermin)

Prüfung der Gemeinde nach PBG

Gemeinde St.Gallen
Gesuchsteller/in Wohn- und Baugenossenschaft Nestweiher
BG-Nr. Gemeinde

baubewilligungen@stadt.sg.ch

G11 1/3

Prüfung des Vorhabens durch die Gemeinde nach PBG

Tiefbauamt

- An Kantonsstrassen (Strassenpolizeiliche Bewilligung/Sondernutzung/Konzession)
- Lärmschutz (im Bereich von Kantonsstrassen)

Kantonspolizei

- Signalisationen (Verkehrsanordnungen)
- IV-Parkplätze verfügen
- Reklameanlagen im Sichtbereich von Kantons- und Nationalstrassen
- Verkehrssicherheit
- Waffen / Sprengstoff

Amt für Militär und Zivilschutz

- Genehmigung Schutzraumprojekte über 50 Schutzplätze
- Ersatzbeitragsgesuche
- Gesuch um Umbau/Aufhebung des Schutzraums
- TWS-Schutzraum
- Kugelfangsysteme

Amt für Raumentwicklung und Geoinformation

- Ausnahmebewilligung nach Art. 108 Abs. 4 PBG
- Bauten und Anlagen ausserhalb Bauzone
- Bauten und Anlagen innerhalb Waldabstand
- Bauten und Anlagen innerhalb Gewässerabstand/Gewässerraum
- Rodungsbewilligung
- Luftfahrthindernisse

Amt für Natur, Jagd und Fischerei

- Land- und Naturschutzgebiet
- An Gewässerraum (Eingriffe an Gewässer)
- Einleitung in ein Gewässer

Kantonsforstamt

- Bauten und Anlagen innerhalb Waldabstandslinie
- Rodungsbewilligung

Amt für Kultur

- Geschützte Einzelobjekte + Ortsbilder von kantonaler und nationaler Bedeutung
- Archäologisches Schutzgebiet

Amt für Verbraucherschutz und Veterinärwesen

- Lebensmittelverarbeitung und Lagerung
- Tierschutz
- Raucherzimmer
- Trinkwasser + Badewasser
- Verkehrsmilchproduktion

Gebäudeversicherung des Kantons St.Gallen

- Naturgefahren, Objektschutznachweis
- Brandschutz (Brandschutzkonzept 2-fach)

Amt für Wirtschaft und Arbeit

- Arbeitnehmerschutz (Brandschutzkonzept 1-fach)

Amt für Umwelt

- Belasteter Standort
- Bodenschutz
- Gasleitungen
- Gewässerschutz (Industrielle Abwasser, etc.)
- Grundwasserschutz (Au, Ao, Zu, Zo, S-Zone, Versickerung, Einleiten in Gewässer, etc.)
Industrie und Gewerbe
- Luftreinhaltung
- Lärmschutz (Antrag für kant. Zustimmung nach Art. 31 Abs. 2 LSV)
- Störfallvorsorge
- UVP-Pflicht
- Wassergefährdende Flüssigkeiten
- Überprüfung durch NISV-Fachstelle
- Einsprachen
- Erschütterungen
- Elektrizitätserzeugungsanlagen (mit fossilem Brennstoff)

Amt für Wasser und Energie

- wasserbauliches Planverfahren
- Bauten über, in oder unter Gewässern / Materialentnahme aus öffentlichen Gewässern
- Wasserentnahme aus Bächen, Flüssen, Seen und Grundwasser (Publikation durch Kanton)
- Wasserkraftnutzungen (Publikation durch Kanton)
- Einleitung in Gewässer
- Naturgefahren, Gefährdungen
- Grundwasserabsenkung
- Erdsonden
- Grundwasserschutz (Au, Ao, Zu, Zo, S-Zone, Versickerung, Einleiten in Gewässer, etc.)
Wohn- und öffentliche Bauten

Kantonsapotheke

- Lagerung/Verarbeitung von Medikamenten

Externe Stelle direkt durch Standordgemeinde zu koordinieren

- SBB (Bauten und Anlagen im Abstandsbereich) grundstuecksmanagement.gbp@sbb.ch
- Stromnetzbetreiber (Bauten und Anlagen im Abstandsbereich) info@esti.admin.ch
- Gesuch im Zusammenhang mit "Bauvorhaben" an Nationalstrassen (baupolizei.winterthur@astra.admin.ch)

Gesamt Anzahl einzureichender Baugesuche für Kanton

3

*Unterlagen sind zusätzlich digital einzureichen, andernfalls werden die Physischen kostenpflichtig eingescannt.***Brandschutzkonzept**

3

*Wenn eine kantonale Mitzuständigkeit besteht, sind folgende Angaben zu machen:***Fragen zu Verfahren** (immer auszufüllen)

1. Sind Einsprachen eingegangen? ja nein
1.1 Auflage pendent von bis
2. Ist das Bauvorhaben UVP-pflichtig? ja nein
wenn ja, liegt die Kopie der Publikation im amtl. Organ der Gemeinde bei? ja nein
oder ist die Publikation im Amtsblatt erfolgt? Amtsblatt Nr.
3. Liegt das Vorhaben im Perimeter eines genehmigten Sondernutzungsplanes? ja nein
Ist eines der folgenden Verfahren häufig
 - Zonenplanverfahren ja nein
 - Sondernutzungsverfahren ja nein
 - Teilstrassenplanverfahren ja nein

Art, Umfang und Nutzung der heutigen Baute und Anlage entsprechen den bewilligten Plänen

- Ja Nein, Bemerkungen

- Fotos liegen bei Ja Nein

- Detaillierte Publikation im kantonalen Amtsblatt Nr.
- Anzeige an Organisationen:
 - Heimatschutz St.Gallen-Appenzell I.Rh., Postfach 931, 9001 St.Gallen
 - WWF St.Gallen/Appenzell, Postfach 2341, 9001 St.Gallen
 - Pro Natura St.Gallen-Appenzell, Postfach 103, 9014 St.Gallen

Bei Vorhaben, für die Strukturverbesserungsbeiträge beantragt werden:

- Detaillierte Publikation im kantonalen Amtsblatt Nr.

Antrag der Gemeinde / Bemerkungen

- Antrag für kantonale Zustimmung nach Art. 31 Abs. 2 LSV (separates Formular)
- Gesuch Ausnahmebewilligung mit Begründung (Art. 108 Abs. 4 PBG)
- Antrag Gemeinde für Ersatzbeitrag Schutzraum
- Weitere Anträge:

Der Unterzeichnende bestätigt, dass

- das Formular überprüft und vollständig ist;
- das Baugrundstück hinreichend erschlossen ist;
- sofern durchgeführt: die Baukontrolle ergeben hat,
dass der heutige Zustand hinsichtlich Art und Umfang der Nutzung den bewilligten Plänen entspricht.

Name des Bauverwalters der Gemeinde
E-Mail-Adresse des Bauverwalters der Gemeinde
(Angabe zur Übermittlung der digitalisierten Daten)

Ort, Datum

Unterschrift

Hinweise zum weiteren Vorgehen

Der federführenden kantonalen Stellen sind zuzustellen:

- die vollständigen Gesuchsunterlagen in der erforderlichen Anzahl;
- eine Kopie aller Einsprachen inkl. Stellungnahme der Bauherrschaft;

Die Durchführung von Augenscheinen, Einspracheverhandlungen, usw. ist mit der federführenden Stelle des Kantons abzusprechen zwecks Vermeidung von Doppelprüfungen.

Wärmetechnische Anlagen und zugehörige Tankanlagen

Gemeinde
Gesuchsteller/in
BG-Nr. Gemeinde

St.Gallen
Wohn- und Baugenossenschaft Nestweiher

baubewilligungen@stadt.sg.ch

GA 1/3

Fachplaner/in

Name / Vorname Enplan AG
 Sachbearbeiter/in Oliver Wetli
 Adresse Mühlebühl 24, 9100 Herisau
 E-Mail info@enplan-herisau.ch
 Sachbearbeiter/in ist QS-Verantwortliche/r
 Ansonsten: QS-Verantwortliche/r Danniell Hohl, Brandsicher AG
 Vadianstrasse 39, 9000 St.Gallen

Telefon 071 354 89 70

Telefax

Wärmeerzeugung

neu bestehend
 Feuerung für Zentralheizung Warmwassererzeugung (Energienachweisformular EN-103 notwendig)
 Blockheizkraftwerk (Energienachweisformular EN-133 notwendig)
 Notstrom
 (Wärmepumpe und Erdsonden: zusätzlich K2 notwendig)

Fabrikat / Typ

Gesamtleistung	kW	
Max. Abgastemperatur	°C	
VKF-Nr.	BAFU-Nr.	SVGW-Nr.

Beschickung (nur Holzfeuerungen) automatisch handbeschickt

raumlufunabhängige Aggregate raumluftabhängige Aggregate
 Kondensationskessel (nur mit Abgasanlage zulässig)

Sicherheitstemperaturbegrenzer	<input type="checkbox"/> im Kessel eingebaut	eingestellt auf	°C
	<input type="checkbox"/> in der Abgasanlage eingebaut	eingestellt auf	°C

Brenner

neu bestehend

Fabrikat / Typ

Gesamtleistung	kW	
VKF-Nr.	BAFU-Nr.	SVGW-Nr.
Konformitätserklärung: Firma		
Datum		

Einzel-Feuerung

- | | | |
|--|-------------------------------------|----------------------------------|
| <input type="checkbox"/> Cheminéeofen Typ B1 | <input type="checkbox"/> Holzofen | <input type="checkbox"/> Gasofen |
| <input type="checkbox"/> Cheminéeofen Typ B2 | <input type="checkbox"/> Kachelofen | <input type="checkbox"/> Oelofen |
| <input type="checkbox"/> Cheminée | <input type="checkbox"/> andere | |

GA 2/3

Fabrikat / Typ

VKF-Nr. Cheminée / Cheminéeofen / Holzofen / Oelofen

Brennstoff

- | |
|--|
| <input type="checkbox"/> Heizöl "Extra leicht" |
| <input type="checkbox"/> Flüssiggas |
| <input type="checkbox"/> Erdgas |
| <input type="checkbox"/> andere |

Umstellung von

-Feuerung auf

-Feuerung

Feste Brennstoffe

- | | |
|---|--|
| <input type="checkbox"/> Holzkategorie a) | naturbelassenes stückiges Holz einschliesslich anhaftender Rinde, beispielsweise in Form von Scheitholz, bindemittelfreien Holzbriketts, Reisig und Zapfen |
| <input type="checkbox"/> Holzkategorie b) | naturbelassenes nicht stückiges Holz, beispielsweise in Form von Hackschnitzeln, Spänen, Sägemehl, Schleifstaub, Pellets oder Rinde |
| <input type="checkbox"/> Holzkategorie c) | Restholz aus holzverarbeitendem Gewerbe |

Bauliches

(nachfolgende Angaben sind zwingend auch bei bestehenden Anlagen auszufüllen)

Abgasanlage (Kamin)

- | | | |
|--|---|------------------------------------|
| <input type="checkbox"/> Neuanlage | <input type="checkbox"/> keine Änderung | <input type="checkbox"/> Sanierung |
| <input type="checkbox"/> aussen an Fassade | (bei Neuanlage ordentliches Baugesuch erforderlich) | |
| <input type="checkbox"/> im Gebäude | | |

Fabrikat / Typ

VKF Nr.

Klassifizierung T

Material	m	Wandstärke	mm
Länge Abgasanlage/Kamin total	m		
Durchmesser Abgasanlage/Kamin	mm oder Querschnitt	/	mm

Art der Ummantelung:

- | | | |
|---|--|--|
| <input type="checkbox"/> Ummauerung | <input type="checkbox"/> Schacht VKF Nr. | <input type="checkbox"/> in System enthalten |
| Höhe über First 0.50 m bestehend | | <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein 1) |
| Höhe über Flachdach nicht begehbar 1.50 m (gemäß LRV) | <input type="checkbox"/> ja | <input type="checkbox"/> nein 1) |
| Höhe über Flachdach begehbar 2.00 m (gemäß VKF) | <input type="checkbox"/> ja | <input type="checkbox"/> nein 1) |
| 1) wenn nein, Verlängerung der Abgasanlage/Kamin | | m bis vorgeschriebene Höhe |
| Höheres Gebäude, höherer Gebäudeteil, höher gelegenes Fenster im Umkreis 10 m | <input type="checkbox"/> ja | <input type="checkbox"/> nein |
| Anzahl Anschlüsse an Abgasanlage/Kamin | | |
| Kondensatableitung in Kanalisation | <input type="checkbox"/> ja 2) | <input type="checkbox"/> nein |
| 2) Wenn ja, Vorbehandlung | <input type="checkbox"/> ja | <input type="checkbox"/> nein |

- Neu keine Änderung Sanierung
 Geschoss Dachzentrale
- Bauart der Decke EI 30 EI 60
 Bauart der Wände EI 30 EI 60
 Bauart des Bodens EI 30 EI 60
 Art der Heizraumtüre EI 30
- Frisch-/Verbrennungsluft Fenster
 Maueröffnung
 nbb Kanal EI 30 EI 60
 LAS-Luft-Abgas-System
- andere Aggregate im Aufstellungs-/Heizraum ja nein

- | | | | |
|---------------------|---|----------------------|-------------------------------|
| Tankanlage | <input type="checkbox"/> Neuanlage <input type="checkbox"/> keine Änderung <input type="checkbox"/> Sanierung | Nutzvolumen pro Tank | Typenprüfung (KVU-Nr.) |
| Tank Anzahl | | | |
| Tankform | <input type="checkbox"/> prismatisch <input type="checkbox"/> zylindrisch <input type="checkbox"/> Kugeltank | | |
| Bewilligungsart | <input type="checkbox"/> Kleintank <input type="checkbox"/> bewilligungspflichtig <input type="checkbox"/> meldepflichtig | | |
| Tankwerkstoff | <input type="checkbox"/> Kunststoff <input type="checkbox"/> Metall (auf Metallprofilen) <input type="checkbox"/> andere | | |
| Tankstandort | <input type="checkbox"/> im Gebäude <input type="checkbox"/> oberirdisch <input type="checkbox"/> im Erdreich | | |
| Auffangwanne 100 % | <input type="checkbox"/> Kunststoff
<input type="checkbox"/> Metall (auf Metallprofilen) | | |
| Schutzbauwerk 100 % | <input type="checkbox"/> Betonwanne ohne Auskleidung
<input type="checkbox"/> Mauerwerk mit Auskleidung | | (Folie, Laminat/Beschichtung) |

Ausführungstermin

Schutzraumbaupflicht bzw. Ersatzbeitragspflicht

Gemeinde St.Gallen
 Gesuchsteller/in Wohn- und Baugenossenschaft Nestweiher
 BG-Nr. Gemeinde

baubewilligungen@stadt.sg.ch

GC 1/2

- | | |
|---|-------------|
| <input type="checkbox"/> Abbruch/Aufhebung bestehender Schutzraum | EGID-Nr. |
| <input type="checkbox"/> Umbau bestehender Schutzraum | SR-Ktr.-Nr. |
| <input type="checkbox"/> Beteiligung an bestehendem Schutzraum | EB-Ktr-Nr. |
| <input type="checkbox"/> Schutzraumerstellung | |
| <input type="checkbox"/> Gesuch um Leistung eines Ersatzbeitrages | |

Neubauten

Berechnung der Anzahl Schutzplätze (SP)

Neubau Wohnbauten (Nur ganze Zimmer, halbe Zimmer abrunden) (Art. 61 BZG, Art. 70 Abs. 1 lit. a, ZSV)				Anzahl SP
4 x 4.5 Zimmer =	16 Zimmer			
3 x 5.5 Zimmer =	15 Zimmer			
x Zimmer =	Zimmer			
x Zimmer =	Zimmer			
x Zimmer =	Zimmer			
x Zimmer =	Zimmer			
Total Anzahl Zimmer =	31 Zimmer x 2/3 =			20

Loftgeschosse / offene Wohn-Essbereiche grösser als 100 m²

Ist die Bodenfläche von Loftgeschossen / offenen Wohn-/Essbereichen (inkl. Küche und Gang) grösser als 100 m², so wird die erforderliche Anzahl Schutzraumplätze mit einem Schutzplatz pro 50 m²

Hauptnutzfläche (HNF, Definition gemäss SIA Norm 416) ermittelt in m²

Hauptnutzfläche		0

Neubau Spitäler, Alters- und Pflegeheime

(Art. 61 BZG, Art. 70 Abs. 1 lit. a, ZSV)

Spitäler, Heime (1 SP pro Patientenbett)

Anzahl Patientenbetten: 0

Total Anzahl Schutzplätze 20

Bestehende Gebäude

Arealbetrachtung

+ Anzahl bestehender Zimmer =	*2/3	=	Anzahl SP	0
- vorhandener Schutzraum Ktr.Nr.		=	Anzahl SP	
- bezahlter Ersatzbeitrag Ktr.Nr.		für	Anzahl SP	
Total Manko (+) oder Reserve (-)		=	Anzahl SP	20

Schutzraumerstellung**GC** 2/2

Erforderliche Anzahl Pflichtschutzplätze (Manko Seite 1)	=	SP
Projektierte Anzahl Schutzplätze	=	SP
Antrag für öffentliche Schutzplätze (min. 4 SP)	=	SP
Private Reserveschutzplätze	=	SP

Unabhängig von der vorgegebenen Standardkonstruktion ist sicherzustellen, dass die Bauteile des Schutzraumes auch die zivilschutzfremden Anforderungen (z.B. die Normen SIA 260 ff.) erfüllen.

Schutzraumart: TWP 1984 Erneuerung TWE 1994
 TWS 1982 Schutträume für Spitäler, Alters- und Pflegeheime

Grundlage für die Konstruktion und Bemessung des Schutzraumes ist die TWK 2017

Pfahlfundation Ja Nein
Falls ja, ist die Möglichkeit der Schutzraumerstellung zu prüfen.

Ist der Einbau einer zusätzlichen Friedenslüftung geplant?

Ja Nein
Falls ja, bitte Lüftungsprojekt beilegen.

Ingenieur: _____ Tel. _____

Bemerkungen:

Bau- und Wohnbaustatistik / eidg. Gebäude- und Wohnungsregister

Gemeinde
Gesuchsteller/in
BG-Nr. Gemeinde

St.Gallen
Wohn- und Baugenossenschaft Nestweiher

baubewilligungen@stadt.sg.ch

GD 1/1

Gebäudekategorie

- | | |
|--|------|
| <input type="checkbox"/> Provisorische Unterkunft | 1010 |
| <input type="checkbox"/> Gebäude mit ausschliesslicher Wohnnutzung | 1020 |
| <input type="checkbox"/> Wohngebäude mit Nebennutzung | 1030 |
| <input type="checkbox"/> Gebäude mit teilweiser Wohnnutzung | 1040 |
| <input type="checkbox"/> Gebäude ohne Wohnnutzung | 1060 |
| <input type="checkbox"/> Sonderbauten | 1080 |

Anzahl Geschosse (mit anrechenbaren Wohngeschoßflächen) 4

Gebäudefläche in m² 282

Angaben zu den Wohnungen

Nr.	Wählen Sie zwischen: "vor Umbau", "Neubau", "nach Umbau" und "Abbruch"	Stock- werk	Wohnung umfasst mehrere Geschosse	Küche	Koch- nische	keine	Anzahl Zimmer (ohne Küche und halbe Zimmer)	Whg. Fläche in m ²	Eingangs- Nr.	Lage auf dem Stockwerk (z.B. rechts, süd-ost usw.)
1	Neubau	EG	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	4	96	17	nord-ost
2	Neubau	EG	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	5	111	17	süd-west
3	Neubau	1.OG	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	4	96	17	nord-ost
4	Neubau	1.OG	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	5	111	17	süd-west
5	Neubau	2.OG	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	4	96	17	nord-ost
6	Neubau	2.OG	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	5	111	17	süd-west
7	Neubau	DG	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	5	94	17	Attika



Eingriffe in den Untergrund oder ins Grundwasser

K2 1/1

Gemeinde St.Gallen
Gesuchsteller/in Wohn- und Baugenossenschaft Nestweiher
Eingang Gemeinde
BG-Nr. Gemeinde
BG-Nr. Kanton

1. Allgemeine Angaben (Mehrfachnennungen möglich)

Vorhaben (Beilagen G1B)

- Grundwasserabsenkung (K2A)
- Bohrungen, Baugrubenumschliessungen oder spezielle Fundationen (K2A)
- Dauerhafte Anlage unter dem mittleren Grundwasserspiegel (K2A)
- Wasserbezugsanlage (K2A)
- Wärme- und Kältegewinnungsanlage (K2B)
- Wasserkraftanlage (K2C)
- Andere (z.B. Druck-/Rohrstollen, Wasserschloss, Druckleitung, Kabelrohre)

Vorgesehener Nutzungsort

- oberirdisches Gewässer/Name(n)
- Grundwasser/Name(n) des Gebietes
- Quelle/Name(n)
- Erdreich Erdwärmesonden

Bestehende Wasserbezugsanlagen Öffentliche Grundwasserfassungen oder Quellen im Umkreis von ca. 500m:

Name	Koordinaten y	/ x
Name	Koordinaten y	/ x
Name	Koordinaten y	/ x

Hydrogeologische oder geotechnische Abklärungen

Sind bereits hydrogeologische oder geotechnische Abklärungen bzw. Baugrunduntersuchungen durchgeführt worden?

- ja nein vorgesehen

Wenn ja, sind die entsprechenden Unterlagen (Berichte, Bohrprofile etc.) dem Gesuch beizulegen.

Geologisches Büro

Name	FS Geotechnik
Adresse	Föhrenstrasse 6a, 9000 St. Gallen
Sachbearbeiter/in	Fabian Ammann
Telefon	071 274 52 03
	Telefax
	E-Mail ammann@fsgeotechnik.ch



Wärme- und Kältegewinnungsanlagen

K2B 1/2

Gemeinde St.Gallen
Gesuchsteller/in Wohn- und Baugenossenschaft Nestweiher
Eingang Gemeinde
BG-Nr. Gemeinde
BG-Nr. Kanton

Vorgesehene Nutzung

- Energienutzung Wasser
- Energienutzung Erdreich

Angaben zur Wärmepumpenanlage

1. Oberirdisches Gewässer, Grundwasser oder Quellen

Gewünschter Nutzungsumfang

Wasserentnahme höchstens (bei Jahresstunden)	l/min	m ³ /Tag	m ³ /Jahr
Temperatur Entnahme	°C		
Temperatur Rückgabe	°C		

Wasserentnahme

Bohrart	Bohrdurchmesser	mm
Material Filterrohr	Durchmesser Filterrohr	mm
Koordinaten y / x		

Wasserrückgabe

<input type="checkbox"/> Versickerungsbrunnen			
<input type="checkbox"/> Sickerschacht			
<input type="checkbox"/> Sickergalerie			
<input type="checkbox"/> Ableitung in einen Vorfluter	Name		
	Niedrigwasserführung des Vorfluters (Q ₃₄₇)		m ³ /s
<input type="checkbox"/> andere			
Koordinaten y / x			

2. Erdwärmesonde(n) / Energiepfähle

Doppel-U-Sonde	<input checked="" type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> andere		
Anzahl	4 Stück	Länge je Stück max.	250 m	Sondendurchmesser
Bohrfirma	noch nicht bekannt			40 mm
Wärmebezug je m Erdwärmesonde / Energiepfahl bei B0 / W35			35 W/m	
Koordinaten y 2745345 / x 1253177		Höhe	757 m ü.M.	

3. Erdkollektoren / Erdwärmekörbe**K2B** 2/2

Anzahl Kreise	Stück	Länge je Kreis etwa	m
Anzahl m Rohr je m ² Kollektorfläche		m	
Wärmebezug je m ² Erdkollektorfläche bei B0/W35		W	
Koordinaten y	/ x		

4. Frostschutzmittel

<input checked="" type="checkbox"/> Ethylenglykol	<input type="checkbox"/> Propylenglykol	<input type="checkbox"/> Ethanol	<input type="checkbox"/> anderes
Konzentration	25 / 75 %	Einfüllmenge	2'800 Liter

5. Wärmepumpe

Gesamtleistung (Heizung und Warmwasser)	25 kW			
Fabrikat Hoval AG	Typ Thermalia twin 26	Kältemittel R410a	Füllmenge 7.1 kg	
		Kälteleistung bei BO(W10)/W35	20.7 kW	
		Kompressorleistung bei BO(W10)/W35	5.5 kW	
		Wärmeleistung bei BO(W10)/W35	26.2 kW	

6. Ergänzende Bemerkungen

Ihre Angaben

Empfänger **Entsorgung St.Gallen
Stadtentwässerung
Blumenbergplatz 3
CH-9001 St.Gallen
Telefon 071 224 56 00
www.entsorgung.stadt.sg.ch
liegenschaftentwässerung@stadt.sg.ch**

Objekt: Lage der zu kanalisiierenden Liegenschaft

Strasse **Attmannstrasse**
Nr. **17**
Kataster Nr. **C1888**
Gegenstand **Wohnhaus**
Baubewilligung **noch ausstehend**
Bausumme Gebäude (BKP 2)
4550000

Verrechnungsadresse

Verrechnungsadresse
Bauherrschaft
Zustelladresse der Rechnung
Arch.büro, GU, etc.

Bauherrschaft

Name **Karin Hutter**
Adresse, Ort **Nestweiherstrasse 5**
Tel **078 716 36 95**
E-Mail **karinhutter@gmx.ch**

Grundeigentümer

Name **Karin Hutter**
Adresse, Ort **Nestweiherstrasse 5**
Tel **078 716 36 95**
E-Mail **karinhutter@gmx.ch**

Projektverfasser (Arch.büro, GU, etc.)

Name **K&L Architekten AG**
Adresse, Ort **Obere Berneggstrasse 6**
Tel **071 274 03 74**
E-Mail **flurin.ghilardi@kl-architekten.ch**

Fachspezialist für Entwässerung

Name **K&L Architekten AG**
Adresse, Ort **Obere Berneggstrasse 6**
Tel **071 274 03 74**
E-Mail **flurin.ghilardi@kl-architekten.ch**

Gegenstand des Gesuchs
Gegenstand des Gesuchs Neubau

Weitere Bestandteile des Gesuchs
Weitere Bestandteile des Gesuchs Sanierung oder Erneuerung von Grundleitungen/Grundstückanschlussleitung

1.1 Meteorabwasser
<p>Welche Massnahmen sind im Projekt enthalten? (zutreffendes ankreuzen, Mehrfachnennungen sind möglich)</p> <p>teilweise Versickerung Retentionsanlage</p> <p>Ableitung Meteorwasser mit</p> <p>Anschluss an die öffentliche Kanalisation</p> <p>Versickerungsmöglichkeiten</p> <p>flächenhafte Versickerung von Wasser aus Plätzen und Wegen über die Schulter möglich</p> <p>Versickerungstyp</p> <p>Versickerung von Wasser aus Plätzen und Wegen über die Schulter Oberflächlich über belebte Bodenpassage</p> <p>Retentionstyp</p> <p>Dachbegrünung Retentionsbecken unterirdisch</p>

1.2 Schmutzwasser
<p>Kanalisationsanschluss</p> <p>bestehend</p> <p>Anschluss an</p> <p>öffentlichen Kanal</p> <p>Gesuch ausserhalb der Bauzone</p> <p>Nein</p>

1.3 Beilagen
<p>Beilagen</p> <p>Amtlicher Katasterplan des Grundstücks. Gebäude eingezzeichnet Gebäudegrundrissplan im Massstab 1:100 oder 1:50 mit den Grundleitungen</p>

Schmutzwasser (DU-Werte)
<p>Urinal Wasserlos DU = 0.1</p> <p>0</p> <p>Standurinal pro Person DU = 0.2</p> <p>0</p> <p>Waschtisch, Wandbecken DU = 0.5</p> <p>22</p> <p>Bidet DU = 0.5</p> <p>0</p> <p>Urinal mit Druckspüler DU = 0.5</p> <p>0</p> <p>Schulwandbrunnen DU = 0.5</p> <p>0</p> <p>Wäschezentrifuge bis 10 kg DU = 0.5</p> <p>0</p>

Dusche nicht staubar DU = 0.6	
	7
Bodenablauf DN 50 DU = 0.8	
	0
Dusche staubar DU = 0.8	
	0
Urinal mit Spülkasten DU = 0.8	
	0
Badewanne DU = 0.8	
	3
Wandausgussbecken DU = 0.8	
	0
Spültisch 1- und 2-Fach DU = 0.8	
	0
Waschtrog DU = 0.8	
	1
Geschirrspülmaschine Haushalt DU = 0.8	
	8
Waschmaschine bis 6 kg DU = 0.8	
	0
Bodenablauf DN 56 DU = 1.0	
	2
Waschmaschine 7-12 kg DU = 1.5	
	8
Geschirrspülmaschine Gewerbe DU = 1.5	
	0
Bodenablauf DN 70 DU = 1.5	
	0
Klosettanlage bis 7.5 l Spülwassermenge DU = 2.0	
	14
Klosettanlage 9 l Spülwassermenge DU = 2.5	
	0
Stand-/ Wandausguss (Fäkalien/Putzwasser) DU =	
2.5	
	0
Waschmaschine 13-40 kg DU = 2.5	
	0
Steckbeckenapparate DU = 2.5	
	0
Bodenablauf DN 100 DU = 2.5	
	0
Grosswanne-, Saunatauchbecken DU = 2.5	
	0

Abflusskennzahl K

Abflusskennzahl K
0,5

Resultate der Schmutzwasserberechnung

Summe der Schmutzwasserwerte Σ DU

66,8

Total Schmutzwasserabfluss Qww [l/s]

4,09

Geplante Anlagen

Brauchwasseranlage geplant

Nein

Abwasserhebeanlage geplant

Nein

Oelfeuerung oder Tankanlage geplant

Nein

Technische Angaben zur Retentions- / Versickerungsanlage

Parzellenfläche Total [m²]

1496

An Retentionsanlage angeschlossene Fläche [m²]

281

Platzwasser versickert oberflächlich

Ja

Notüberlauf Retentionsanlage

Ja

Wohin wird der Notüberlauf entwässert?

Kanalisation

Abflussbeiwert und Einstauhöhe

Max. zulässiger Abflussbeiwert

0,15

Max. Einstauhöhe Retentionsanlage [m]

1

Flächen Schrägdächer

Metall, Schiefer, Eternit [m²] C = 0.95

0

Dachziegel, Dachpappe [m²] C = 0.9

0

Flächen Flachdächer

Beton, Asphalt [m²] C = 0.8

85

Kiesklebedach [m²] C = 0.6

0

Extensiv begrünt h < 10 cm [m²] C = 0.4

167

Extensiv begrünt h = 10 - 25 cm [m²] C = 0.3

55

Intensiv begrünt h = 26 - 50cm [m²] C = 0.2

0

Humusiert [m²] C = 0.1

0

Systemaufbau des Herstellers z.B. Drainmatten, gedrosselte Dachwasserabläufe, etc. [m ²] 0	Abflussbeiwert Systemaufbau des Herstellers 0,7
---	--

Flächen Strassen, Wege, Plätze

Beton, Asphalt [m ²] C = 0.8 58
Drainasphalt [m ²] C = 0.6 0
Pflastersteine, Splitt/Sand [m ²] C = 0.65 117
Verbundsteinplatten [m ²] C = 0.5 0
Kies [m ²] C = 0.25 45
Schotterdecke [m ²] C = 0.25 0
Rasengittersteine [m ²] C = 0.2 0
Sickersteine [m ²] C = 0.15 0

Park- und Gartenanlagen

Gärten, Wiesen, Parkanlagen [m ²] C = 0.1 969
Steilwiesen a > 20° [m ²] C = 0.3 0

Resultate der Retentionsberechnung

Total Flächen [m ²] 1496
Total Abflussbeiwert 0,26
Total Reduzierte Fläche [m ²] 381,9
Max. zulässig gedrosselter Abfluss [l/s] 8,98
Max. anfallende Wassermenge [l/s] 15,28
Erforderliches Retentionsvolumen [m ³] 2,6
Gedrosselter Auslauf, Durchflussöffnung rund [mm] 67

3.1 Umfang der Sanierungsmassnahmen

Schächte **ausserhalb Gebäude**
Leitungen **ausserhalb Gebäude**

3.2 Sanierungsart

Schächte

Neubau

Leitungersatz

konventionell

Innensanierung

Sanitärlösung mit Aufhebung von Grundleitungen

Nein

3.3 Ausführungstermin

Termin **noch nicht bekannt**

3.4 Angaben zur Unternehmung

Name Baumeister

noch nicht bekannt

Tel Baumeister

071 274 03 74

Signatur

Die Gesuchsteller / in

Der / Die Projekterfasser / in

Bei juristischen Personen ist nebst den Unterschriften ein Firmenstempel zwingend erforderlich.

Ort, Datum:

Das ausgefüllte Gesuchsformular übermitteln Sie uns mit dem untenstehenden Knopf «senden» in elektronischer Form. Die dazu gehörigen Plandokumente, Berichte, Detailangaben etc. senden Sie uns in digital mit separatem Mail an:
liegenschaftsentwaesserung@stadt.sg.ch.

Aus Datenschutzgründen ist die Zustellung eines original unterzeichneten Gesuch einschliesslich aller zugehöriger Pläne und Dokumente erforderlich. Ihre Unterlagen reichen Sie zusammen mit den Baugesuchsunterlagen in 3 Exemplaren ein an: Amt für Baubewilligungen, Neugasse 3, 9000 St. Gallen



Formular für die Meldung von Solaranlagen im Kanton St.Gallen

Dieses Formular ist spätestens 30 Tage vor Baubeginn der Bauverwaltung einzureichen.
Es kann für die Meldung nach Art. 18a RPG verwendet werden. Bei bewilligungspflichtigen Anlagen ist zusätzlich das kantonale Baugesuchsformular einzureichen.

Bauherrschaft

Name, Firma Wohn- und Baugenossenschaft Nestweihe Tel. _____
Vorname Karin Hutter E-Mail _____
Strasse/Nr. Nestweiherstrasse 5 PLZ/Ort 9012 St. Gallen

Grundeigentümer/in

Name, Firma Wohn- und Baugenossenschaft Nestweihe Tel. _____
Vorname Karin Hutter E-Mail _____
Strasse/Nr. Nestweiherstrasse 5 PLZ/Ort 9012 St. Gallen

Projektverfasser/in

Name, Firma K&L Architekten AG Tel. 071 274 03 74
Vorname Flurin Ghilardi E-Mail flurin.ghilardi@kl-architekten.ch
Strasse/Nr. Obere Berneggstrasse 66 PLZ/Ort 9012 St. Gallen

Thermische Solaranlage (Wärmeproduktion)

Photovoltaikanlage (Stromproduktion) Gesamtleistung (kWp) 7.9

- Standort Wechselrichter Technik Elektro
- Speicheranlage (Strom) vorgesehen? Nein Ja
(brandschutztechn. Bewilligung klären)

Anlage-Standort

Strasse/Nr. Altmannstrasse 17 Grundstücks-Nr. C1888
PLZ/Ort 9012 St. Gallen Versicherungs-Nr. _____

Kultur- oder Naturdenkmal betroffen?
(vgl. Art. 32b RPV) Nein Ja (Baubewilligung erforderlich)

Ausführung

- Steildach:
 - Dachfläche im rechten Winkel max. 20 cm überragend Ja Nein
 - Nicht über Dachfläche hinausragend Ja Nein
 - reflexionsarm nach dem Stand der Technik Ja Nein
 - Module kompakt angeordnet gem. Art. 32a Abs. 1 Bst. d RPV Ja Nein
- Flachdach:
 - Nicht höher als 1 m über OK Dachrand Ja Nein
 - Zurückversetzt gemäss Art. 32a Abs. 1^{bis} Bst. b RPV Ja Nein
 - reflexionsarm nach Stand der Technik Ja Nein
 - Dachaufbau unverändert (Retention / Begrünung) Ja Nein
- Blitzschutzanlage (äußerer Blitzschutz) nicht vorhanden vorhanden (Anschlusspflicht)
- Farbe von Modulen/Kollektor und Rahmen Schwarz / Schwarz/Grau
- Fläche Solaranlage (m²) 33
- Bausumme (Fr.) 4'550'000 CHF
- Voraussichtliche Realisierung Frühling 2027

Beilagen (unterzeichnet)

- Situationsplan 1:500, mit rot eingetragener Solaranlage
- Modulplan (Dachaufsicht) in gebräuchlichem Massstab, übl. 1:100
- Systemschnitt (Aufbau und Abmessungen nachvollziehbar)

Unterschriften

Die Unterzeichnenden bestätigen die Einhaltung der anerkannten Regeln der Baukunde (NIN, SIA, Merkblätter Verband Gebäudehülle Schweiz, Swissolar, Vereinigung Kantonaler Feuerversicherungen VKF und SUVA) sowie die Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben.

Bauherrschaft

_____ _____
Ort _____ Datum _____ Unterschrift _____

Grundeigentümer/in

_____ _____
Ort _____ Datum _____ Unterschrift _____

Projektverfasser/in

_____ _____
Ort _____ Datum _____ Unterschrift _____